

Marktgemeinde Kapelln
Hauptstraße 13
3141 Kapelln

PROTOKOLL

der Gemeinderatssitzung vom 29. April 2021
im Musikheim der Marktgemeinde Kapelln

Beginn: 19.05 Uhr

Vorsitz: Bürgermeister Ing. Alois Vogl

Anwesend sind die Gemeinderäte:

Rödl Franz, Thoma Petra, Scheriau Reinhard, Köszali Irene, Pap Michael, Korntheuer Christian, Hofbauer Eva, Wandl Hannes, Weißmann Robert, Stuphann Alfred, Kaiblinger Simon, Lambeck Wolfgang, Koller Walter, Schorn Birgit, Seigner Stefan, Tanzer Günter

Nicht entschuldigt: Figl-Gattinger Rebecca, Haas Dietmar

Schriftführer: Claudia Eder

Tagesordnung:

01. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit.
02. Protokoll der letzten Sitzung
03. Beschlussfassung über die Vergabe der Lieferungen und Leistungen für den Neubau einer Fuß- und Radwegbrücke
04. Beschlussfassung über die Vergabe der Fernwärme in der Volksschule Kapelln

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Herrn Bürgermeister, der die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit feststellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Der Vorsitzende berichtet über das Ergebnis der Angebotsöffnung der geplanten Fuß- und Radwegbrücke über die Perschling. Ausschreibung und Angebotsprüfung erfolgte durch die Abteilung Straße – ST5 Brückenbau.

Angebotspreise inkl. USt.

HABAU Hoch- und Tiefbau	247.908,41
HTTBB Ing. F. Kickingner	302.155,97
Swietelsky AG	310.621,02
Strabag AG	340.587,90
Ges.m.b.H.	341.398,31

Die Förderung beträgt rund ein Drittel, ca. 100.000,00, zugesichert durch das Land NÖ.

Der Vorsitzende stellt den Antrag für die zur Vergabe gelangten Lieferungen und Leistungen den Bestbieter, die Fa. HABAU, 4620 Perg, mit einer Angebotssumme von EUR 247.908,41 (inkl. USt.) zu beauftragen.

Beschlussfassung einstimmigZu Tagesordnungspunkt 4:

GGR Christian Korntheuer berichtet:

Aktuell wird die Volksschule mit einer Ölkesselheizung versorgt. Da Michael Hell eine Hackschnitzelanlage errichtet, besteht die Möglichkeit einer Fernwärmeanbindung für die Volksschule. Rene Schmied/das Leitwerk hat dazu Angebote eingeholt.

Für die Tiefbauarbeiten (inkl. Querung B1) Aushub Künette und Oberflächen Wiederherstellung sind zwei Angebote eingegangen:

Fa. Strabag, Summe netto 49.850,00 (EUR 59.820,00 inkl. 20% USt.)

Fa. Wohlmeyer Bau, Summe netto 68.000,00 (EUR 81.600,00 inkl. 20% USt.)

Für die Anschlussarbeiten sind ebenfalls zwei Angebote eingelangt:

Fa. Wildburger, 33.067,92 inkl. 20% USt.

Fa. Fuchs, 41.313,19 inkl. 20% USt.

Durch eine Projektkostenaufstellung durch die Fa. das Leitwerk wurde eine voraussichtliche Projektkostensumme von EUR 89.548,88 (inkl. 20%USt.) ermittelt.

Fördermöglichkeiten durch den Bund mit Bundesförderung und KIP 2020, sowie vom Schul- und Kindergartenfonds.

Werden alle Fördermöglichkeiten ausgeschöpft, kann man von einer Fördersumme von rund 85.000,00 ausgehen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, für die Vergabe der Fernwärme die Bestbieter, die Fa. Strabag und die Fa. Wildburger zu beauftragen; sowie dass die Projektkostenobergrenze von EUR 100.000,00 nicht überschritten werden darf.

Beschlussfassung: einstimmig

Der Bürgermeister berichtet, dass das Bauvorhaben Gedesag Quellengasse zweigeschossig gebaut wird, sowie über eine Bodenmarkierung eines Behindertenparkplatzes (betreffend Parkplätze vorm Geschäftshaus und Fam. Walzl) durchgeführt wurde.

Nachdem nichts mehr vorgebracht wird, bedankt sich der Vorsitzende bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

ENDE: 19.20 Uhr

Schriftführer:

Bürgermeister:

Gemeinderäte: